



Was heißt Profiloberstufe?

An der Profiloberstufe der Integrierten Gesamtschule Schulmodell Rockenhausen werden jeweils zwei Leistungskurse und ein Grundkurs zu einem Kursprofil gekoppelt. Dies ermöglicht fächerübergreifendes Arbeiten und Lernen zu wissenschaftlich und gesellschaftlich relevanten Fragestellungen.

Damit verbringen die Schüler/innen ungefähr die Hälfte ihrer Stunden in dem gewählten Profil. Die anderen Kurse sind im Rahmen der Bestimmungen für die Oberstufe wählbar.

Es gelten die Richtlinien und Lehrpläne für die gymnasiale Oberstufe. Ziel ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife als Zugangsberechtigung zu einem Studium an einer Universität oder Fachhochschule.



Wie ist das Kurssystem aufgebaut?

In der MSS findet der Unterricht von Beginn an im Kurssystem statt.

Leistungsfächer sind die Fächer, die man belegt, um persönliche Arbeitsschwerpunkte zu bilden. Sie sollen vertieftes Verständnis zu spezielle Kenntnisse vermitteln und in besonderem Maße auf die Arbeitsweise der Hochschule vorbereiten. Sie werden in Kursen mit in der Regel 5 Wochenstunden unterrichtet.

Grundfächer sind Fächer, die grundlegende Kenntnisse und Einsichten in fachspezifische Denkweisen vermitteln. Sie werden in Kursen mit in der Regel 3 Wochenstunden unterrichtet.

Die Oberstufe der IGSMR ist eine Profiloberstufe, d.h. allen Schülerinnen und Schülern stehen 3 Profile zur Auswahl, aus denen sie 1 Profil wählen. In jedem Profil stehen jeweils zwei Leistungskurse und ein Grundkurs sowie der Grundkurs Gemeinschaftskunde fest. Dazu wird ein 3. Leistungsfach und mindestens 4 Grundfächer entsprechend der MSS-Verordnung gewählt.

Die möglichen Fächerkombinationen zeigen die Tabellen. In der Abiturprüfung wird in jedem der drei Leistungsfächer eine schriftliche Prüfung abgelegt; eines davon wird in der 13. Jahrgangsstufe abgestuft und zu Grundfachbedingungen geprüft. In einem Grundfach findet eine mündliche Prüfung statt. Welches Grundfach bei einer bestimmten Fächerwahl mündliches Prüfungsfach sein kann und welche Leistungsfächer *nicht* abgestuft werden können, ist aus der Tabelle abzulesen.

Die Belegung der Fächer ist für die gesamte Oberstufe verbindlich. Nur im Ausnahmefall ist eine Änderung der Fächerbelegung innerhalb der ersten 10 Wochen nach Beginn der Einführungsphase möglich; die Schulleitung legt hierfür einen Termin fest. Die Änderung kann nur innerhalb des festgelegten Stundenplans erfolgen und ist nur möglich, wenn es die Schülerzahlen der beteiligten Kurse zulassen. Ein Anspruch, ein bestimmtes Fach oder einen bestimmten Kurs belegen zu können, besteht nicht. Bei allen Belegungsänderungen müssen die Schülerinnen und Schüler fehlende Kenntnisse im neu belegten Fach selbst aufarbeiten.

mit gymnasialer Oberstufe (MSS)

I G S



Profilübersicht

3 Profile zur Auswahl

Profil I	Profil II	Profil III
<i>Mensch und Wirtschaft</i>	<i>Mensch und Gesundheit</i>	<i>Mensch und Technik</i>
Fremdsprache oder Mathematik (LK 1)	Biologie (LK 1)	Mathematik (LK 1)
Wirtschaft (LK 2)	Sozialkunde (LK 2)	Biologie, Chemie oder Physik (LK 2 oder GK)
Informatik oder Fremdsprache (GK)	Bildende Kunst oder Musik (GK)	Informatik (GK oder LK 2)
Gemeinschaftskunde (GK)	Sport (GK)	Gemeinschaftskunde (GK)
+	+	+
3. Leistungsfach D oder FS oder M oder NW	3. Leistungsfach D oder FS oder M	3. Leistungsfach D oder FS
+	+	+
mindestens 4 Grundfächer	mindestens 4 Grundfächer	mindestens 4 Grundfächer

Stundenzahl: 32–37 je nach Belegung der Fächer



Integrierte Gesamtschule Rockenhausen
mit gymnasialer Oberstufe (MSS)



I G S



Profil I : Mensch und Wirtschaft (Möglichkeit 1)

Kurs	Fächer			
LK	WIRTSCHAFT			
LK	ENGLISCH oder FRANZÖSISCH (F)			
LK	Englisch oder Franz. (F)	Deutsch	Mathematik	Bi/Ch/Ph
GK	GEMEINSCHAFTSKUNDE			
GK	Deutsch		INFORMATIK oder Englisch oder Französisch	
GK	Mathematik	Mathematik	Deutsch	Deutsch
GK	Bi/Ch/Ph	Bi/Ch/Ph	Bi/Ch/Ph	Mathem.
GK	Sport	Sport	Sport	Sport
GK	Rel./Ethik	Rel./Ethik	Rel./Ethik	Rel./Ethik

Erläuterungen:

Die grau unterlegten Fächer sind die sogenannten Profulfächer (2 Leistungsfächer und 2 Grundfächer). Diese Fächer werden als „Paket“ gewählt. Sie werden in der gesamten Oberstufe in der stabilen Lerngruppe des Stammkurses unterrichtet.

Zu diesen Fächern werden die anderen Fächer hinzu gewählt.

Die „Hinzu-Wahl“ wird durch Vorgaben der MSS-Ordnung gelenkt, z.B.:

In der gymnasialen Oberstufe (unabhängig von Schulform und Oberstufenprofil) müssen die Fächer Mathematik, Deutsch, 1 Fremdsprache der SI und 1 naturwissenschaftliches Fach durchgängig belegt werden.

In der IGSMR können derzeit die Fächer Latein und Französisch mit Beginn der Jahrgangsstufe 11 als 2. Fremdsprache gewählt werden.



Integrierte Gesamtschule Rockenhausen
mit gymnasialer Oberstufe (MSS)



I G S



Profil I : Mensch und Wirtschaft (Möglichkeit 2)

Kurs	Fächer	
LK	WIRTSCHAFT	
LK	MATHEMATIK	
LK	Deutsch	Biologie/Chemie/Physik
GK	GEMEINSCHAFTSKUNDE	
GK	ENGLISCH	
GK	Französisch oder Informatik	
GK	Biologie/Chemie/Physik	Deutsch
GK	Sport	
GK	Rel./Ethik	

Erläuterungen:

Die grau unterlegten Fächer sind die sogenannten Profulfächer (2 Leistungsfächer und 2 Grundfächer). Diese Fächer werden als „Paket“ gewählt. Sie werden in der gesamten Oberstufe in der stabilen Lerngruppe des Stammkurses unterrichtet.

Zu diesen Fächern werden die anderen Fächer hinzu gewählt.

Die „Hinzu-Wahl“ wird durch Vorgaben der MSS-Ordnung gelenkt, z.B.:

In der gymnasialen Oberstufe (unabhängig von Schulform und Oberstufenprofil) müssen die Fächer Mathematik, Deutsch, 1 Fremdsprache der SI und 1 naturwissenschaftliches Fach durchgängig belegt werden.

In der IGSMR können derzeit die Fächer Latein und Französisch mit Beginn der Jahrgangsstufe 11 als 2. Fremdsprache gewählt werden.



Integrierte Gesamtschule Rockenhausen
mit gymnasialer Oberstufe (MSS)



I G S



PROFIL I : MENSCH UND WIRTSCHAFT

LEISTUNGSFACH WIRTSCHAFT

LERNBEREICHE JAHRGANGSSTUFE 11:

- Lernbereich 1: Wirtschaften und Wirtschaftskreislauf
- Lernbereich 2: Markt und Preisbildung
- Lernbereich 3: Personalwesen
- Lernbereich 4: Rechtsform der Unternehmung
- Lernbereich 5: Planung, Durchführung und Kontrolle des Einkaufs

LERNBEREICHE JAHRGANGSSTUFE 12:

- Lernbereich 6: Grundlagen der Produktions- und Kostentheorie
- Lernbereich 7: Marketing
- Lernbereich 8: Investition und Finanzierung

LERNBEREICHE JAHRGANGSSTUFE 13:

- Lernbereich 9: Geld- und Konjunkturpolitik
- Lernbereich 10: Wachstum und Umwelt
- Lernbereich 11: Einkommens- und Vermögensverteilung



Integrierte Gesamtschule Rockenhausen
mit gymnasialer Oberstufe (MSS)

I G S



Profil II : Mensch und Gesundheit

Kurs	Fächer		
LK	BIOLOGIE		
LK	GEMEINSCHAFTSKUNDE mit Schwerpunkt SOZIALKUNDE		
LK	Englisch oder Französisch (F)	Deutsch	Mathematik
GK	SPORT		
GK	BILDENDE KUNST oder MUSIK		
GK	Mathematik	Mathematik	Deutsch
GK	Deutsch	Englisch oder Französisch oder Latein	
GK	Religion/Ethik		
GK	2. Fremdsprache oder Physik oder Chemie oder Informatik		

Erläuterungen:

Die grau unterlegten Fächer sind die sogenannten Profulfächer (2 Leistungsfächer und 2 Grundfächer). Diese Fächer werden als „Paket“ gewählt. Sie werden in der gesamten Oberstufe in der stabilen Lerngruppe des Stammkurses unterrichtet.

Zu diesen Fächern werden die anderen Fächer hinzu gewählt.

Die „Hinzu-Wahl“ wird durch Vorgaben der MSS-Ordnung gelenkt, z.B.:

In der gymnasialen Oberstufe (unabhängig von Schulform und Oberstufenprofil) müssen die Fächer Mathematik, Deutsch, 1 Fremdsprache der SI und 1 naturwissenschaftliches Fach durchgängig belegt werden.

In der IGSMR können derzeit die Fächer Latein und Französisch mit Beginn der Jahrgangsstufe 11 als 2. Fremdsprache gewählt werden.



Profil III : Mensch und Technik

Kurs		Fächer			
LK	MATHEMATIK				
LK	INFORMATIK		BIOLOGIE; CHEMIE oder PHYSIK		
LK	Englisch oder Französisch	Deutsch	Englisch oder Französisch	Deutsch	
GK	GEMEINSCHAFTSKUNDE				
GK	Biologie, Chemie, Physik		Informatik		
GK	Deutsch	Englisch oder Französisch oder Latein	Deutsch	Englisch oder Französisch oder Latein	
GK	Religion/Ethik		Religion/Ethik		
GK	Sport		Sport		
GK	Bildende Kunst oder Musik oder 2. Fremdsprache		Bildende Kunst oder Musik oder 2. Fremdsprache		

Erläuterungen:

Die grau unterlegten Fächer sind die sogenannten Profulfächer (2 Leistungsfächer und 2 Grundfächer). Diese Fächer werden als „Paket“ gewählt. Sie werden in der gesamten Oberstufe in der stabilen Lerngruppe des Stammkurses unterrichtet.

Zu diesen Fächern werden die anderen Fächer hinzu gewählt.

Die „Hinzu-Wahl“ wird durch Vorgaben der MSS-Ordnung gelenkt, z.B.:

In der gymnasialen Oberstufe (unabhängig von Schulform und Oberstufenprofil) müssen die Fächer Mathematik, Deutsch, 1 Fremdsprache der SI und 1 naturwissenschaftliches Fach durchgängig belegt werden.

In der IGSMR können derzeit die Fächer Latein und Französisch mit Beginn der Jahrgangsstufe 11 als 2. Fremdsprache gewählt werden.



Zeitraster

Berufsorientierende Elemente der IGSMR:

Betriebs- und Sozialpraktikum - Hospitationen an
Fachhochschulen und Universitäten

Schulhalb-
jahr

Element der Berufsorientierung

1



Erste Information zum berufsorientierenden Praktikum
Fragebogen zur Orientierung
Informationen zu ausgewählten Berufsfeldern von
Praktiker/innen
Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Ar-
beitsamt
Suche der Praktikumsplätze

1

1



Berufsorientierungspraktikum mit Auswertung

Erstellen einer Praktikumspräsentation

12
/2

Hospitationen in ausgewählten Studiengängen an
Universitäten oder Fachhochschulen



Fachpraktikum

Um die Berufsorientierung als wichtige pädagogische Intention der Profileroberstufe in besonderer Weise zu unterstützen, absolvieren die Schülerinnen und Schüler am Ende der Jahrgangsstufe 11 ein zweiwöchiges Fachpraktikum.

Die Schülerinnen und Schüler sollen die Praxis eines Betriebes oder einer Institution kennen lernen und sie theoretisch durchdringen. Außerdem sollen sie in Verbindung mit den belegten Unterrichtsfächern berufspraktische Erfahrungen sammeln.

Die praktischen Erfahrungen und die theoretischen Erarbeitungen in diesem Praktikum werden in einer Praktikumspräsentation dargestellt, die für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend ist.

Durch das vierzehntägige Praktikum und durch das Erstellen der Präsentation sollen selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten gefördert werden, wichtige Grundlagen für berufliche als auch allgemeine, akademische Bildung.



Überblick über die berufsorientierenden Elemente der Profileroberstufe der IGSMR

Profil I

Mensch + Wirtschaft

Profil II

Mensch + Gesundheit

Profil III

Mensch + Technik

- Projektorientierung - fachübergreifendes Lernen - fächerverbindendes Lernen - Experimente - Erkundungen - Exkursionen - Produktorientierung - Methodenlernen - Eigenverantwortliches Lernen - Berufswahlunterricht - Präsenztage des Arbeitsamtes - Betriebspraktikum - Sozialpraktikum - Praktikumsarbeit - Erwerb von Schlüsselqualifikationen - Kooperation mit außerschulischen Experten - Kooperation mit Universität - Hospitationen in ausgewählten Studiengängen von Fachhochschulen und Universitäten

Zielsetzung

Persönlichkeitsentwicklung - Wissenschaftspropädeutik - Soziale Verantwortung - Orientierung zur Ausbildung in qualifizierten Berufen - Gleichwertigkeit von allgemeiner und beruflicher Bildung